

# Gemeinsame Stellungnahme betreffend die Ausbildung des Wartungspersonals und der Bodeningenieure

(15. September 1993)

Nach einem Hinweis darauf, daß die Arbeitsgruppe nicht die Absicht hat, die im Rahmen der JAA geführten Gespräche noch einmal aufzurollen, einigen sich die beiden Parteien darauf, dem Paritätischen Ausschuß zu empfehlen, dem Dokument JAR 65 in seinem derzeitigen Zustand zuzustimmen. Sie weisen auf die Notwendigkeit hin, ein hohes gemeinsames Ausbildungsniveau beizubehalten und hierfür eine wirksame Kontrolle sicherzustellen. Ebenso erinnern sie an das Erfordernis, die Freizügigkeit zu gewährleisten und jede Maßnahme zu

vermeiden, die bestimmte Mitgliedstaaten der Gemeinschaft diskriminieren könnte.

Die Vertreter der Arbeitnehmer äußern zwei Vorbehalte: zum einen gegen die Gruppe von Behörden, die den Befähigungsnachweis ausstellen und seine Anwendung überwachen, und zum anderen gegen die Art des Befähigungsnachweises (einheitlicher Nachweis).

Die Arbeitsgruppe schlägt vor, der Sitzungsbericht solle als gemeinsame Stellungnahme der beiden Parteien gelten.

